

STEFAN-HAACKE-PREIS

Einmal im Jahr ehrt der Beirat auf Vorschlag von Bürgerinnen und Bürgern Personen, Gruppen, Initiativen oder auch Firmen, die sich ehrenamtlich oder über ihr berufliches Engagement hinaus für die Belange von Menschen mit Beeinträchtigung in Iserlohn einsetzen.

Für die Preisträgerin oder den Preisträger des Folgejahres können Vorschläge bis zum 31. Oktober schriftlich per E-Mail oder per Post eingereicht werden.

Stadt Iserlohn
Geschäftsführung des
Beirates für Inklusion
Werner-Jacobi-Platz 12
58636 Iserlohn

@ beirat-fuer-inklusion@iserlohn.de



Über den hier abgebildeten QR-Code gelangen Sie zur **Internetseite des Beirates für Inklusion.**

Dort finden Sie u. a. auch die Einladung zur nächsten Sitzung in leichter Sprache.

KONTAKT

Regelmäßig sucht der Beirat das direkte Gespräch mit den Iserlohnerinnen und Iserlohnern. Er präsentiert sich zum Beispiel mit Infoständen in der Iserlohner Fußgängerzone oder auf dem Gesundheitstag im Parktheater. Wenden Sie sich gerne an den Beirat, wenn Sie Fragen haben oder Anregungen geben möchten.

Vorsitzende

Mechthild Starke-Kersting

@ mechthild.starke@icloud.com

☎ 0151 50424139

Stellvertretung

Mathias Schumann

@ schumann.mathias@hotmail.de

☎ 0176 23737314

Geschäftsführung

Stadt Iserlohn – Beirat für Inklusion
Werner-Jacobi-Platz 12
58636 Iserlohn

@ beirat-fuer-inklusion@iserlohn.de

☎ 02371 217-2011

☎ 02371 217-4524

Herausgeber:

Stadt Iserlohn
Der Bürgermeister
Beirat für Inklusion
Werner-Jacobi-Platz 12
58636 Iserlohn

Auflage

500/1/2024

GEMEINSAM MEHR BEWEGEN.



DAS SIND WIR

Mitglieder im Beirat sind politische Vertreter aus allen Rats-Fraktionen, Mitglieder oder Mitarbeitende der in Iserlohn tätigen Wohlfahrtsverbände sowie Menschen, die von Selbsthilfegruppen oder Behindertenverbänden vorgeschlagen wurden.

So sind im Iserlohner Beirat Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhl, mit Sehbehinderung, Blinde, Gehörlose, Congenit-Geschädigte, Kehlkopferoperierte, Menschen mit inneren und mit psychischen Erkrankungen sowie mit geistiger Beeinträchtigung durch Betroffene oder Experten vertreten.

Das ab der Gründung im Jahr 2000 zunächst „Behindertenbeirat“ und seit 2007 „Beirat für Menschen mit Behinderung“ genannte Gremium führt seit dem 1. Januar 2024 den Namen „Beirat für Inklusion“. Der neue Name soll das Ziel der Arbeit des Beirates besser wiedergeben, nämlich die gleichberechtigte Teilhabe aller Iserlohnerinnen und Iserlohner. Wenn jeder Mensch überall dabei sein kann, am Arbeitsplatz, beim Wohnen oder in der Freizeit:

DAS IST INKLUSION.

AUFGABEN

Der Beirat vertritt die Belange der Menschen mit Beeinträchtigung in Iserlohn gegenüber den städtischen Gremien und in der Öffentlichkeit.

Mit ihrem Fachwissen und ihren Erfahrungen nehmen die Mitglieder des Beirates an verschiedenen Ausschüssen teil, um sich beratend für die Verbesserung der Barrierefreiheit in Iserlohn einzusetzen und eigene Vorschläge einzubringen.

Die Aufgaben sind:

- Information und Beratung des Rates der Stadt Iserlohn und seiner Ausschüsse bei behindertenrelevanten Themen
- Beratung der Verwaltung bei der Vorbereitung und Durchführung von Beschlüssen des Rates und der Ausschüsse, die Belange von Menschen mit Beeinträchtigung berühren
- Beratung und Koordination bei Anliegen von Menschen mit Beeinträchtigung
- Durchführung von Informationsveranstaltungen und Projekten zu behindertenrelevanten Themen

SITZUNGEN

Vier- bis fünfmal im Jahr tritt der Beirat zusammen. Die Sitzungen sind öffentlich, soweit nicht für einzelne Punkte der Tagesordnung nach der Gemeindeordnung und der Geschäftsordnung des Rates die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden muss. Interessierte sind herzlich eingeladen, zu den Sitzungen zu kommen. Termine und Tagungsorte werden öffentlich bekannt gegeben und sind auf der Internetseite der Stadt Iserlohn einzusehen.

Die Tagesordnung ist ab der Woche vor dem Sitzungstermin unter **www.iserlohn.sitzung-online.de/public/** einsehbar.

Zu Beginn jeder Sitzung ist der Tagesordnungspunkt „Einwohnerfragen“ vorgesehen. Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern, die sich auf die Tagesordnung der aktuellen Sitzung beziehen müssen, können bis vier Werktage vor der Sitzung schriftlich oder per E-Mail an die Geschäftsführung des Beirates eingereicht werden.



Über den hier abgebildeten QR-Code gelangen Sie zum **Sitzungskalender der Stadt Iserlohn.**